

Französisch als Wahlpflichtfach

Warum Französisch?



Französisch, weil...

- ▶ Mehrsprachigkeit und interkulturelle Kompetenzen wichtige Qualifikationen für Ausbildung, Studium und Beruf sind.
- ▶ uns mit Frankreich ein dichtes Netz aus politischen, kulturellen und wirtschaftlichen Beziehungen verbindet.
- ▶ Schüler/innen, die Französisch sprechen, Zugang zu einem der bedeutendsten Märkte Europas erhalten. Französisch ist Arbeitssprache der UNO, EU, UNESCO, NATO, OECD und in vielen anderen internationalen Organisationen.



Französisch, weil...

- ▶ Französischkenntnisse das Lernen anderer romanischer Sprachen wie Spanisch, Italienisch oder Portugiesisch erleichtern.
- ▶ die Schülerinnen und Schüler ihr Wissen unmittelbar anwenden können mit Comics und Büchern wie Asterix, mit französischer Musik von ZAZ, bei Brief- und E-Mail-Freundschaften & mit Filmen in der Originalsprache wie z.B. „Ziemlich beste Freunde“.
- ▶ Französisch nicht schwierig zu lernen ist.
- ▶ es eine der Weltsprachen ist. Die französische Sprache wird von über 200 Millionen Menschen auf der ganzen Welt gesprochen.



Französisch, weil ...

- ▶ das Erlernen fremder moderner Sprachen zu einer intensiveren Kenntnis der Kultur eines anderen Landes führt: Vertrautes wird eher in die Sparte „Freund /Partner“ einsortiert und unsere Schule setzt sich für eine offene und tolerante Gesellschaft ein.
- ▶ man die Kultur des Nachbarlandes kennenlernt: Frankreich ist mit Paris und der Vielfalt an Landschaften eines der meistbesuchten Urlaubsländer der Welt und auch bei Besuchen anderer Länder in Europa, Afrika und Amerika ist die Kenntnis der französischen Sprache von Vorteil.



Der Unterricht ...

- ▶ ist weitgehend kommunikativ ausgerichtet, neben dem Sprechen sind aber auch das Singen, Sehen, Hören, Spielen, Lesen, Schreiben und auch Vorspielen wichtige Bestandteile des Unterrichts.
- ▶ Dabei lernen die Schülerinnen und Schüler nicht nur, wie sie sich in Alltagssituationen ausdrücken können, sondern auch im Urlaub, später auch in beruflichen Situationen und allen deutsch-französischen Begegnungen.

Wir arbeiten:

- ▶ kooperativ (think-pair-share, Gruppenpuzzle, ...),
- ▶ individuell (selbstständiges Erarbeiten von Lerninhalten, Fördern und Fordern des Einzelnen),
- ▶ interkulturell (Auseinandersetzung mit der französischen Lebensweise und den Traditionen).



Einige Themen nach Jahrgangsstufen

Themen in der 7:

- Sich begrüßen,
- Schulbeginn in Frankreich,
- Freizeitaktivitäten,
- Geburtstag feiern,
- Sehenswürdigkeiten in Paris,
- Sommerferien in Frankreich

Themen in der 8:

- Kleidung einkaufen, Mode,
- Musik,
- Freunde, Freizeit/Wochenende,
- Schul- und Unterrichtsalltag in Frankreich,
- Lebensmittel, Rezepte, Kochen,
- Ausflüge planen, Ausflugs- und Ferienzele in Frankreich, Marseille,
- Engagement für Tiere



- ▶ Themen in der 9:
- ▶ Französisch in Europa,
- ▶ Tägliches Leben, Freunde, Freizeit, Sport,
- ▶ Schule, französisches Schulsystem,
- ▶ Ausbildung, Bewerbung, Nebenjob, Beruf,
- ▶ Zukunftsvorstellungen

- ▶ Themen in der 10:
- ▶ Leben in der Vorstadt,
- ▶ Leben als Einwanderer,
- ▶ Berufsbiographien (Schwerpunkt Übersetzer),
- ▶ Karrieren von berühmten Einwanderern,
- ▶ Sklavenhandel,
- ▶ Leben im Barock (Louis XIV, Versailles),
- ▶ Straßburg, Europaparlament



Wer könnte Französisch wählen?

Alle,

- ▶ die Freude am Lernen von Sprachen haben,
- ▶ die Interesse an der französischen Sprache und Kultur haben,
- ▶ die bereit sind, regelmäßig Vokabeln zu lernen und insgesamt ein gutes Arbeitsverhalten wie Selbstständigkeit, Fleiß und Ausdauer zeigen.



Welche Vorteile hat es Französisch zu wählen?

- ▶ Bei Wechsel nach Klasse 10 auf das Gymnasium braucht man keine weitere Fremdsprache mehr zu erlernen (Voraussetzung: mindestens „ausreichend“ als Abschlussnote).
- ▶ Parallel zum Unterricht kann man ein international anerkanntes Sprachdiplom (DELF) erwerben, welches nicht nur in Bildungseinrichtungen, sondern auch in der freien Wirtschaft bekannt ist und für die Bewerber von großem Nutzen ist.

